

2. Jahrgang

1

Stadion-Zeitung

Einzelpreis DM 1,-

9. August 1978



altuell



RISTORANTE 7800 Freiburg Kaiser-Joseph-Straße 225 Telefon (07 61) 331 57

durchgehend geöffnet StO





Wer prüft wählt OBERPAUR Freiburg

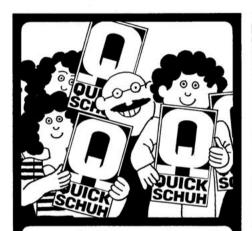


Ausstattungshaus

Am Siegesdenkmal

Modehaus

Kaiser-Joseph-Straße



uick-Schuh ist so

7800 Freiburg C & A-Passage Als Fachhändler empfehle ich AEG Kühl-Gefrierkombinationen

Kühlen und Gefrieren einem Gerät.

- 230 380 Liter
- zwei getrennte
- Kältemaschinen wandbündig
- anstellbar wechselbarer
- Türanschlag
- Tauwasserablauf kippsichere
- Lagerkörbe
- separates Eisbereitungsfach
- Schnellgefriereinrichtung
- Dreilampen-Kontrollsystem



Im Fachgeschäft



7800 Freiburg · Friedrichring 11 · Telefon 27 22 92

Frachtfreie Anlieferung - fachgerechter Anschluß und Kundendienst

Sehr wichtig: Wir als Fachgeschäft sind auch nach Verkauf und Lieferung der Geräte noch für Sie da.



NUR

Waltershofener Str. 2 7800 Freiburg Tel. (0761) 42651 *

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofilleisten Element-System-Regale Holzfachböden · Paneele

Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platze für

Bau- und Möbelbeschläge aller Art Geschäftszeiten: Montag-Freitag 7.30-12.30

und 13.45-17.30; Samstag nur 8.00-12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

FFC — FC Hanau 93

Mit dem ersten Gast der Zweitligasaison 1978/79 stellt sich im Möslestadion am heutigen Mittwoch beim FFC der diesjährige Aufsteiger aus der Hessenliga, Hanau 93, vor. Der 1893 gegründete Verein, damit ältester Verein im Rhein-Main-Gebiet, schnupperte in den 50er und 60er Jahren schon einmal die Luft des (damals noch spärlich) bezahlten Fußballs in der damaligen Zweiten Liga Süd. Dort spielte man in den Jahren 1953 bis 1960 und 1961 bis 1963. Danach spielte man im Amateurlager. Der Abstieg aus der Hessenliga 1975 wurde aber zugleich zur Initialzündung für einen neuen Höhenflug des Vereins. Bereits ein Jahr später stieg man als Meister der Zweiten Amateurliga wieder auf. Im ersten Jahr wieder in der Hessenliga schaffte man 1977 auf Anhieb den vierten Rang, um mit der ein Jahr später folgenden Meisterschaft nach 15 Jahren wieder den Sprung in den bezahlten Fußball zu schaffen. Ob man sich hier wieder auf längere Zeit etablieren kann, muß die kommende Saison zeigen. Damit verbunden ist der Kampf um die Gunst der Zuschauer im immer dichter besetzten hessischen Fußballgebiet mit den nahen Nachbarn aus Frankfurt, Offenbach und Darmstadt, der nur bei entsprechenden Erfolgen im

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankeinzug
 - Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum nach Geburtsdatum nach Geschlecht nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.





7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86



FC Hanau 93 - Obere Reine (jeweils von links): Maura, Boldt, Walter, Kromm, Luy, Seitz - Mittlere Reihe, Bohringer, Spray, Genz, Höfling, Hoffmann, Hupp, Schuler, Hamann, Erbe, Trainer Brunner - Untere Reihe: Dymalla Schaffrath, Krumbe, Krost, Gistl, Schleiter



neben



Das Mode-Center in Freiburg

Kaiser-Joseph-Straße 172-178

Sinne des Vereins entschieden werden kann. In der Hessenliga hatte man einen Schnitt von 2000 Zuschauern, in der ersten Zweitliga-Saison hat man einen Schnitt von 4000 eingeplant.

Den vom ersten Spieltag an ausgerufenen Kampf gegen den Abstieg bestehen helfen soll vor allem Trainer Manfred Brunner, mit dessen Kommen 1975 der Höhenflug begann. Bisher auch auf dem Feld als Libero Chef der Mannschaft muß Brunner das Geschehen jetzt ausschließlich von der Trainerbank aus dirigieren, da die DFB-Statuten in der Zweiten Liga keinen Spielertrainer zulassen. Nachdem in Hanau der Aufstieg endgültig erst mit der Nürnberger Qualifikation zur Bundesliga feststand, blieb nur wenig Zeit für Dispositionen auf dem personellen Sektor. Im wesentlichen verpflichtete man Amateure bzw. Spieler, die in der Zweiten Liga in ihrem Verein keinen Stammplatz zu erobern vermochten. Lediglich Walter vom FSV Frankfurt machte fast alle Spiele in der letzten Saison in der Zweiten Liga mit. Er verstärkt übrigens die schon stattliche FSV-Kolonie in Hanau, denn in den Jahren zuvor waren mit Genz, Seitz, Bordt und Schaffrath schon vier FSV-Spieler aus Frankfurt zum Hanauer Club gestoßen. Die übrigen Neuzugänge sind Hupp aus Bayreuth, Sprey aus Darmstadt, Schleiter aus Ober-Erlenbach, der früher schon einmal bei Darmstadt spielte, und Malura aus Höchst.

Aber Trainer und Vereinsführung in Hanau möchten im Verlauf der Anfangsphase der Saison noch den einen oder anderen Spieler unter Vertrag nehmen, wenn die Konditionen stimmen. Jedem Beteiligten ist in Hanau jedenfalls klar, daß die kommende Saison sehr schwer wird. Man beobachtet die voraussichtlichen Mitabstiegskonkurrenten von Beginn an, um in dieser Gruppe am Ende vielleicht die Nase vorne zu

haben. Trainer Brunner erkundigte sich übrigens intensiver nach dem SC Freiburg als nach dem FFC, da man gegen die Mitaufsteiger die größten Aussichten sieht. Im Spiel beim FFC erhofft er sich eine Verstärkung der Abwehr durch den Einsatz des bisher verletzten Sprey. Bordt, talentierter Ex-Jugendnationalspieler, soll sich auf dem Libero-Posten als Brunner-Nachfolger durch-

Gewinnen Sie mit FFC aktuell!

Mit diesem Heft FFC aktuell können Sie bereits gewonnen haben. Schauen Sie auf den Mittelseiten 10/11 nach. Wenn in Ihrem Heft dort zwischen den Mannschaftsaufstellungen ein Fußball abgebildet ist, sind Sie der Gewinner einer Tribünenkarte für das nächste Heimspiel des Freiburger FC in der Zweiten Liga Süd am Samstag, 19. August, gegen Borussia Neunkirchen

Gewinnen Sie auch in Zukunft mit FFC aktuell!

beißen. Im Mittelfeld sollen Seitz und Genz mehr und mehr das Spiel bestimmen, um die Spitzen Schleiter, Malura und Kromm in Schußposition zu bringen.

Auf keinen Fall darf der FFC den heutigen Gegner unterschätzen, der versuchen wird, ein möglichst engmaschiges Abwehrnetz aufzubauen, um aus diesem heraus mit Kontern gefährlich zu werden. Genug Warnung dürfte allein der letztjährige Punktspielauftakt in Freiburg gegen Bürstadt sein, als der damalige Hessenliga-Aufsteiger beide Punkte in Freiburg gewann.



Fotel-Restaurant



Das gemütliche Lokal für den Fußballfreund empfiehlt Spezialitäten in reichlicher Auswahl

7831 Riegel a. K. · Telefon (07642) 7001

Der Auftakt hätte - gemessen an der spielerischen Leistung der FFC-Mannschaft - dem FFC fast den angestrebten Punkt aus dem Karlsruher Wildparkstadion erbracht. Letztenendes gab es eine knappe Niederlage, die sicherlich keinen Beinbruch darstellt. Gerade in der zweiten Halbzeit wurde die Mannschaft immer stärker und stand mehrmals kurz vor dem Ausgleich. Konditionell und kräftemäßig machte sie trotz der kurzen Vorbereitungszeit aufgrund der Teilnahme an der Überbrückungsrunde einen starken Eindruck. Das spricht für eine gute Trainingsplanung des neuen Trainers Norbert Wagner. Die Spieler zeigten sich in der Vorbereitugszeit vom Training Wagners geradezu begeistert, wenn es auch recht hart zuging. Aber rechtzeitig zum Punktspielstart war die Müdigkeit der Vorbereitungsspiele verschwunden und man hatte kräftemäßig mehr zuzusetzen als die "Krafft-Truppe" aus Karlsruhe. Was die Vorbereitung anbelangt, scheint die Mannschaft gezielter aufgebaut als in der letzten Saison. Dazu scheinen einige Spieler wie Karvouniaris, Widmann oder Marek nicht zuletzt durch den Trainerwechsel neu motiviert zu sein, was sie mit einer deutlichen Leistungssteigerung bekundeten. Die eine oder andere Umstellung in der Mannschaft sowie eine taktische Neuordnung vor allem in der Defensive sind die bisher sichtbaren Ergebnisse der Arbeit und Spielauffassung des neuen Trainers. Die weiteren Spiele und das Training werden hier weitere Fortschritte und ein engeres Zusammenwachsen der Mannschaft ergeben. Wenn man von zu starkem Verletzungspech verschont bleibt, kann man auf einen besseren Start als in der letzten Saison hoffen. Dazu ist es aber notwendig, vor allem in den Heimspielen doppelte Punktgewinne zu landen. Drei der vier Neulinge der Zweiten Liga stellen sich in den ersten drei Heimspielen des FFC im Mösle vor: Heute Hanau, dann Borussia Neunkirchen und der MTV Ingolstadt. (Der vierte Neuling, SC Freiburg, ist ja kein Unbekannter.) Gerade diese Spiele darf man aber unterschwellig nicht zu leicht nehmen, da gerade die Neulinge nichts zu verschenken haben und von Beginn an mit dem Rücken zur Wand kämpfen. Hoffen wir heute auf einen guten und erfolgreichen Heimstart des FFC in einer Saison, die Freiburg doppelt so viele Zweitligaspiele präsentiert wie im letzten Jahr. Insofern ist ein gutes Abschneiden in diesem Jahr im Kampf um die Gunst der Zuschauer doppelt wichtig.

Verein und Mannschaft



Vereinsname: 1. Hanauer FC 1893 e.V.

Gründungsdatum: 23. März 1893

Anschrift: 6450 Hanau, Postfach 514

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegenes, traditionelles Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrsund Sommer-Taschen dal Kommen Sie!





Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exclusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Collektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag-Freitag 8.30-18.30 Uhr samstags 9.00-17.00 Uhr · sonntags 10.00-16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6 Telefon (0761) 72013

GS-Gebrauchtwagen-Markt in der Traglufthalle, Kronenmattenstraße



Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof

Vereinsführung:

1. Vorsitzender: Günther Hamburger

2. Vorsitzende: Reinhard Tölg und Willi Fäth

Schatzmeister: Willi Wurm

Spielausschußvorsitzender: Kurt Thönissen

Geschäftsführer: Friedrich Wilhelm Scherpettz

Mitglieder: 950

Sportarten: Fußball, Handball

Stadion: Wilhelmsbad (15 000)

Vereinsfarben: schwarz-weiß

Spielerkader 1978/79:

Abgänge:

Brendel (Aschaffenburg)
Brunner (nur noch Trainer)

Zugänge:

Hupp (SpVgg. Bayreuth) Malura (SG Höchst) Schleiter (SG Ober-Erlenbach) Walter (FSV Frankfurt) Sprey (Darmstadt 98)

Aufgebot:

Trainer: Manfred Brunner, 34

Tor:

Michael Krumbe, 22 Klaus Krost, 32

Abwehr:

Michael Borst, 21 (acht Spiele in der DFB-Jugend) Siegfried Höfling, 22 Peter Hoffmann, 24 Paul Hupp, 21 Bernd Schuler, 22 Karl Walter, 28 Stefan Sprey, 23

Mittelfeld:

Hubert Genz, 28 (drei Spiele in der DFB-Jugend) Detlef Gistl, 24 Hermann Luy, 27 Karl Schaffrath, 31 Walter Seitz. 28

Angriff:

Heiko Dymalla, 30 Fred Kromm, 25 Edmund Malura, 23 Karl-Heinz Schleiter, 25

Das erste Spiel unseres heutigen Gastes

1. Spieltag 29. 7. 1978

Hanau 93 - KSV Baunatal 0:3 (0:1)

Krumbe, Schuler, Hupp, Borth, Walter, Seitz, Genz, Malura, Schleiter, Luy (46. Gistl), Kromm (46. Schaffrath)

Hosen - Hemden - Jeans

Freiburg - Am Rathausplatz

Freiburg - Schwarzwald-City

Der Trainer unseres heutigen Gastes: Manfred Brunner

Manfred Brunner, 34, ist in dieser Saison im vierten Jahr bei Hanau 93 tätig. Der frühere excellente Mittelfeldspieler und Regisseur von Schweinfurt 05 in den Jahren 1968 bis 1972 begann seine Trainerlaufbahn 1972 bei Viktoria Aschaffenburg als Spielertrainer. Nach drei Jahren wechselte er 1975 nach Hanau, wo er – ebenfalls als Spielertrainer – auch auf dem Platz als Libero das Spiel bestimmte. Brunner ist als Bank-kaufmann weiter in Aschaffenburg voll beruflich tätig, wie auch sämtliche Spieler weiterhin ihrem Beruf nachgehen. Im Sommer holte er die A-Schein-Prüfung des DFB nach, mit der er für eine Übergangszeit in der Zweiten Liga trainieren darf.

Im Trainingsprogramm hat sich in Hanau auch gegenüber der Hessenliga nichts geändert: Brunner ruft die Spieler viermal in der Woche um 17.15 bzw. 18.15 Uhr zum Training und sieht jetzt schon dem Winterhalbjahr mit Sorgen entgegen. Hier müsse es auf Dauer in den Trainingsbedingungen ebenso Anpassungen an Zweitliga-Verhältnisse geben, wie in der Vereinsstruktur, wenn man sich auf längere Zeit in der Zweiten Liga halten will.

Anpassungen sind aber auch auf dem Rasen nötig, um sich mit der Mannschaft behaupten zu können. Der erst nach der Qualifikation des 1. FC Nürnberg Mitte Juni endgültig feststehende Aufstieg machte längere personelle Planungen unmöglich. So bleiben zunächst einmal nur die neuen Spieler, die auch im Hinblick auf die Oberliga Hessen verpflichtet worden waren. Bis auf Walter aus Frankfurt vom FSV habe er somit keine neuen echt zweitligaerfahrenen Spieler bekommen. Man wolle sich noch verstärken, ohne aber blind draufloszukaufen. Hier schrecken die Beispiele von Schwenningen und Kickers Würzburg. Nach erst sehr spätem Trainingsbeginn hofft Brunner aber auch mit den vorhandenen Spielern auf eine Formstabilisierung in den nächsten Wochen, da mit jedem Trainingstag etwas vom bestehenden Rückstand abgebaut werde.

Probleme hat er noch mit allen Mannschaftsteilen, wobei ihm die Abwehr zur Zeit die relativ größten Sorgen macht. Im ersten Punktspiel gegen Baunatal (0:3) bescheinigt Brunner darüberhinaus seiner Mannschaft eine gute Leistung in der ersten Halbzeit. Man habe aber die dort verpaßten Torchancen nicht nachholen können. In der zweiten Halbzeit habe sich dann die größere Cleverness der Baunataler in der Ausnutzung der Torchancen im Ergebnis niedergeschlagen. Zur Zeit plagen sich Sprey, Luy und Kromm mit Verletzungen, die aber bis zum Spieltag in Freiburg auskuriert sein sollen. Mit dem Einsatz von Sprev erhofft sich Brunner eine Stabilisierung im Defensivbereich. Er ist aber zuversichtlich, auf die Dauer der Saison mit den anderen Aufsteigern mithalten zu können, um am Ende im Kampf gegen den Abstieg vielleicht die entscheidende Nasenspitze vorn zu haben.

Den FFC hat Brunner noch nicht beobachten können. Aus seiner aktiven Zeit in Schweinfurt kennt er vor allem noch Karl-Heinz Bente, dessen direkter Gegenspieler er in einigen Begegnungen war. Er komme ohne große Illusionen mit seiner Mannschaft nach Freiburg, denkt aber vielleicht insgeheim doch an die letzte Saison, wo der damalige Hessenliga-Aufsteiger im ersten FFC-Heimspiel beide Punkte aus dem Mösle entführte ...

...immer eine Nasenlänge voraus...

DISCOTHEK LANDHAUS FREIBURG

Humboldtstraße 3

Die Diskothek für nette Leute

Donnerstag, den 24. August

Gastspiel mit Percy Sledge

und seiner Showband mit seinen weltbekannten Hits "When a man loves a woman" "My Special Prayer"

Vorverkauf in Laubers Platten-Shop





Wir stellen vor:



Der neue Trainer des FFC: Norbert Wagner

Er ist der neue Trainer des Freiburger FC: Norbert Wagner. Geboren am 15. 1. 1939. Verheiratet, drei Kinner. In der Jugend Auswahlspieler beim Bonner FV. für den er auch - trotz einiger Angebote renommierter Vereine - nach dessen Aufstieg als Vertragsspieler in der damaligen Zweiten Liga West spielte. Wechsel nach zwei Jahren zum Amateurligisten Tura Bonn, schwere Knieverletzung, Operation und nach zweijähriger Pause noch einige Jahre als Spieler im Amateurbereich. Erneute Knieoperation, die keinen Leistungsfußball mehr zuläßt. Macht den Trainer-B- und A-Schein: erste Trainerstationen in Euskirchen und Lindlar. Schließlich Erwerb der DFB-Lizenz in Köln und mit Heinz Hornig Trainer bei Fortuna Köln. In der Saison 1976/77 Wechsel zu Union Solingen, Nach Beurlaubung ab März 1977 Co-Trainer beim VfB Stuttgart unter Jürgen Sundermann und dort für die Amateurmannschaft verantwortlich. Ab 1. Juli 1978 Trainer beim FFC. Das sind die Daten.

Doch wer ist dieser Norbert Wagner? Das Gespräch mit ihm — morgens um 9.00 Uhr vor dem Vormittagstraining — ist angenehm. Er erzählt — im Dialekt unverkennbar Rheinländer — ruhig und nüchtern, ohne daß man ständig bohren muß. Dabei hört man keine großen Töne oder oft übliche Klischees, eher Understatement

und eine Bereitschaft, das eigene Tun auch in Frage zu stellen, ist herauszuhören. Man spricht nicht mit einem "Sonny-boy", dem alles in den Schoß fiel. Er mußte es sich erarbeiten. Um die DFB-Lizenz erwerben zu können, pachtete er eine Tankstelle, die seine Frau dann während des halbjährigen Lehrgangs praktisch allein führen mußte. Dafür ist er mehr als dankbar: "Sonst wäre das alles ein Traum geblieben". Denn den Traum, Trainer zu werden, hatte er praktisch schon immer. Als er selbst nicht mehr spielen darf, ist er in ieder freien Minute in der nahegelegenen Sportschule Hennef zu finden, wo sich ein enger Kontakt zu den Verbandstrainern Stürze, Röltgen und Heddergott entwickelte. Er erlebt dort zahlreiche Mannschaften in Vorbereitungen und Lehrgängen. Auch Verbandstrainer zu werden an einer solchen Sportschule, deren Atmosphäre ihn fasziniert, schält sich als Wunschziel heraus. Nach ersten Trainererfahrungen im Amateurbereich entschließt er sich - auch auf Anraten von Trainer Heddergott -, auf die Sporthochschule in Köln zu gehen. Während des Lehrgangs arbeitet er als Co-Trainer mit Heinz Hornig bei Fortuna Köln. Eine Zeit, an die er sich sehr gerne erinnert. Man arbeitet gut zusammen, hat Erfolg. Zur Saison 1976/77 Wechsel nach Union Solingen. Im Abstiegskampf wird er im Winter beurlaubt. Hermann Eppenhoff löst ihn ab. Er spricht

ERNST EICHE

AUTOLACKIEREREI · BLECHNEREI

7800 Freiburg im Breisgau Vordermattenstr. 7 · Telefon (07,61) 50,87,75 Metalleffekt-Reparaturlackierungen für uns kein Problem. —

Wir sind darauf spezialisiert.

- Karosseriearbeiten
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Kotflügelverbreiterungen

werden bei uns zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

über die Beurlaubung ohne Bitterkeit. Es sind keine Komplexe geblieben. Es war für ihn eine interessante und schwere Aufgabe in Solingen, in die er voll engagiert war. Trotzdem eine Befriedigung, daß Union Solingen nach einigen Wochen wieder bei ihm anklopft. Zu diesem Zeitpunkt hat er sich aber schon entschlossen, ein Angebot des VfB Stuttgart anzunehmen. Er koordiniert dort die gesamte Jugendarbeit, ist verantwortlich für die Amateurmannschaft in der Ersten Amateurliga und steht als Co-Trainer Jürgen Sundermann zur Seite. Gestaltet das erfolgreiche Produkt VfB mit.

In Freiburg freut er sich über die Harmonie, die in der Mannschaft herrscht. Dreimal in der Woche trainiert er zusätzlich am Vormittag. Es finden sich immer freiwillig sieben bis acht Spieler ein, was ihn beeindruckt. Langfristig möchte er dabei mithelfen, professionellere Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. Er würde gerne alle Spieler ab 14.30 Uhr zur Verfügung haben. Vor allem im Winter, um noch unter Tageslicht trainieren zu können. Langfristig würde er auch gerne das Modell VfB auf den Freiburger Raum anwenden: Verstärkte Nachwuchsarbeit ohne Gruppenegoismus und mit hoher Durchlässigkeit innerhalb des Vereins. Vereinheitlichung der Trainingsgrundsätze im gesamten Verein. Er befürwortet die neugegründete DFB-Nachwuchsrunde, wo Lizenz-Reservisten, Amateure und talentierte Jugendliche in einer Mannschaft eingesetzt werden können. Hier sei eine Gelegenheit, das oft auf der Bank sitzende Zukunftskapital der Vereine einsetzen zu können. Als Ziel nennt er als Untergrenze eine Wiederholung der Vorjahrsplazierung, oft werde das zweite Jahr schwerer als das erste. Aber dieses Ziel solle die Mannschaft nicht hemmen, sie habe das Potential gegen alle Mannschaften dieser Liga bestehen zu können, wenn sie mit dem notwendigen Selbstvertrauen in die Spiele gehe. Man dürfe nicht in Selbstunterschätzung zu vorsichtig spielen: Hätte man in Karlsruhe schon in der ersten Hälfte selbstbewußter agiert, sei ein Punkt leicht zu erreichen gewesen. Wichtig sei auch eine gute Zuschauerresonanz: eine entsprechende Kulisse stimuliere ihrerseits weiter die Leistung der Mannschaft.

Es ist 9.30 Uhr, Wagner muß auf den Platz zum Training. Man merkt ihm an, daß er sich auf die Arbeit freut. Ich glaube, man kann den FFC zu seinem neuen Trainer gratulieren. Wünschen wir ihm die notwendige Portion Glück. Dann wird sich der Erfolg einstellen.

FFC=FAN=CLUB

Liebe FFC-Fans!

Für die beginnende Saison der Zweiten Bundesliga muß sich nicht nur der Freiburger FC, sondern auch sein Fan-Club ein Programm vor Augen halten, welches möglichst reichhaltig sein soll. Die Realisierung der vorhandenen guten Ideen kostet jedoch Zeit und Geld. Und gerade die finanziellen Angelegenheiten sind nicht nur in unserem Fan-Club eines der Hauptprobleme. Zwar haben wir Einnahmequellen wie die Mitgliedsbeiträge oder die Provision am Verkauf der Stadionzeitung, auch erhalten wir die eine oder andere großzügige Spende, doch stehen diesen Einnahmen auch wieder Ausgaben gegenüber die unser Guthaben bei weitem überschreiten.

Die Sicherheit das Beste gewählt zu haben



Brillanten feinster Qualität

River blau-weiß lupenrein

Als Wertanlage zu individuellem Schmuck gestaltet



Zur Zeit hat unser Fan-Club etwa vierzig Mitglieder, viel zu wenig, wie wir meinen. Denn die Vergünstigungen, die wir bieten, sind ganz enorm. Bei Auswärtsfahrten geben wir einen Zuschuß von bis zu achtzig Prozent des Fahrpreises, und dies ist gerade für Schüler ein unschätzbarer Vorteil. Außerdem bieten wir ein reichhaltiges Programm an Veranstaltungen, von dem unsere Mitglieder profitieren können und über das wir Sie in Zukunft an dieser Stelle noch genauer informieren werden.

Deswegen sollte unser Beitrag von monatlich 2 Mark auch für Sie kein Hinderungsgrund sein, unserem Fan-Club beizutreten. Wir würden uns freuen, auch Sie bald als neues Mitglied begrüßen zu können.

Am 16. oder 17. September veranstaltet der FFC-Fan-Club ein Fußballturnier. Dazu suchen wir noch fünf Mannschaften, die teilnehmen wollen. Die Teilnahmegebühr ist minimal.

Für das Turnier suchen wir jedoch noch einen Sportplatz. Wenn es Ihnen möglich wäre, uns einen Platz zu vermitteln, wären wir Ihnen sehr dankbar.

Nach unseren Planungen sollte das Turnier von acht Mannschaften bestritten werden, die in zwei Gruppen spielen. Die beiden Gruppensieger tragen das Endspiel aus, die Gruppenzweiten spielen um den dritten Platz. – Jede Mannschaft sollte ein einheitliches Trikot haben und über mindestens elf Spieler verfügen.

Sollten Sie an unserem Turnier teilnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Klaus Schempp, Telefon-Nummer (0761) 571 09. IMMOBILIEN Hausverwaltungen Fachbüro in der Grundstücksund Wohnungswirtschaft



7800 Freiburg Wölflinstraße 11 Telefon (0761)

33543+36374 privat: (07661) 5591

Termine der Bundesliga

Samstag, 12. August

Schalke 04 — Eintracht Frankfurt
MSV Duisburg — Arminia Bielefeld
Borussia Dortmund — Bayern München
Hamburger SV — Borussia Mönchengladbach
Fortuna Düsseldorf — Werder Bremen
1. FC Nürnberg — VfL Bochum
1. FC Kaiserslautern — VfB Stuttgart
Darmstadt 98 — Hertha BSC
Eintracht Braunschweig — 1. FC Köln

Samstag, 19. August

FC Köln — Darmstadt 98
 VfB Stuttgart — 1. FC Nürnberg
 VfL Bochum — Fortuna Düsseldorf
 Werder Bremen — Hamburger SV
 Borussia Mönchengladbach — Borussia Dortmund
 Bayern München — MSV Duisburg
 Arminia Bielefeld — Schalke 04
 Eintracht Frankfurt — Eintracht Braunschweig
 Hertha BSC — 1. FC Kaiserslautern

Samstag, 26. August

Schalke 04 - Bayern München

MSV Duisburg — Borussia Mönchengladbach Borussia Dortmund — Werder Bremen Hamburger SV — VfL Bochum Fortuna Düsseldorf — VfB Stuttgart 1. FC Nürnberg — Hertha BSC 1. FC Kaiserslautern — 1. FC Köln Eintracht Frankfurt — Arminia Bielefeld Eintracht Braunschweig — Darmstadt 98

Samstag, 2. September

1. FC Köln — 1. FC Nürnberg
VfB Stuttgart — Hamburger SV
VfL Bochum — Borussia Dortmund
Werder Bremen — MSV Duisburg
Borussia Mönchengladbach — Schalke 04
Bayern München — Eintracht Frankfurt
Arminia Bielefeld — Eintracht Braunschweig
Darmstadt 98 — 1. FC Kaiserslautern
Hertha BSC — Fortuna Düsseldort

Zweite Liga Süd

KCV Boundtel

1.	KSV Baunatai	- 1	1	U	U	3:0	2:0
2.	SpVgg. Bayreuth	1	1	0	0	3:1	2:0
	Eintracht Trier	1	1	0	0	3:1	2:0
4.	Wormatia Worms	1	1	0	0	2:0	2:0
5.	FSV Frankfurt	1	1	0	0	2:1	2:0
6.	MTV Ingolstadt	1	1	0	0	2:1	2:0
7.	Karlsruher SC	1	1	0	0	2:1	2:0
8.	Offenbacher Kickers	1	0	1	0	2:2	1:1
9.	Stuttgarter Kickers	1	0	1	0	2:2	1:1
10.	SpVgg. Fürth	1	0	1	0	1:1	1:1
11.	Borussia Neunkirchen	1	0	1	0	1:1	1:1
12.	SV Waldhof	1	0	1	0	1:1	1:1
13.	FV Würzburg 04	1	0	1	0	1:1	1:1
14.	FC Augsburg	1	0	0	1	1:2	0:2
15.	Freiburger FC	1	0	0	1	1:2	0:2
16.	FC Saarbrücken	1	0	0	1	1:2	0:2
17.	FC Homburg	1	0	0	1	1:3	0:2
18.	1860 München	1	0	0	1	1:3	0:2
19.	SC Freiburg	1	0	0	1	0:2	0:2
20.	FC Hanau	1	0	0	1	0:3	0:2

Der heutige Spieltag:

Mittwoch, 9. August

Freiburger FC — Hanau 93

KSV Baunatal — FSV Frankfurt

SV Chio Waldhof — 1860 München

SpVgg Bayreuth — MTV Ingolstadt

1. FC Saarbrücken — FV 04 Würzburg (19.30 Uhr)

SpVgg Fürth — Eintracht Trier

FC Homburg — Stuttgarter Kickers

Kickers Offenbach — SC Freiburg (19.30 Uhr)

Wormatia Worms — Karlsruher SC

FC Augsburg — Borussia Neunkirchen (19.30 Uhr)

Der nächste Spieltag:

Samstag, 12. August

SC Freiburg – FC Homburg
Stuttgarter Kickers – SpVgg Fürth
Eintracht Trier – 1. FC Saarbrücken
FV 04 Würzburg – SpVgg Bayreuth
MTV Ingolstadt – SV Chio Waldhof
1860 München – FC Augsburg
Borussia Neunkirchen – KSV Baunatal
FSV Frankfurt – Freiburger FC

Karlsruher SC — Hanau 93 Wormatia Worms — Kickers Offenbach (Sonntag)



Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



7800 Freiburg im Breisgau · Robert-Bunsen-Straße 3 · Telefon (07 61) 5 30 68

Zweite Liga Nord

Oberliga Baden-Württemberg SV Göppingen 5:1 Westfalia Herne 0 0 4:0 2:0

2.	Hannover 96	1	1	0	0	4:2	2:0	2.	SB Heidenheim	2	2	0	0	4:1	4:0
	Bayer Uerdingen	1	1	0	0	4:2	2:0	3.	Offenburger FV	2	2	0	0	5:3	4:0
	Bayer Leverkusen	1	1	0	0	3:1	2:0	4.	SSV Reutlingen	2	1	1	0	3:1	3:1
	Rot-Weiß Lüdenscheid	1	1	0	0	3:1	2:0	5.	FC Pforzheim	2	1	1	0	4:3	3:1
	Preußen Münster	1	1	0	0	2:0	2:0	6.	FC Villingen	2	1	0	1	6:4	2:2
-	Wattenscheid 09	1	1	0	0	2:0	2:0	7.	FV Weinheim	2	1	0	1	6:4	2:2
	Wacker 04 Berlin	1	1	0	0	2:1	2:0	8.	FC Rastatt	2	1	0	1	4:3	2:2
	TB Berlin	1	0	1	0	1:1	1:1	9.	SV Neckargerach	2	1	0	1	5:5	2:2
	Rot-Weiß Essen	1	0	1	0	1:1	1:1	10.	SSV Ulm 46	2	1	0	1	2:2	2:2
	Alemannia Aachen	1	0	1	0	0:0	1:1	11.	FC Eislingen	2	1	0	1	4:5	2:2
	FC St.Pauli	1	0	1	0	0:0	1:1	12.	DJK Konstanz	2	1	0	1	3:4	2:2
13.		1	0	0	1	1:2	0:2	13.	SpVgg Ludwigsburg	2	1	0	1	3:4	2:2
10.	VIL OSHADIUCK		0	0			0.4		ob . 33 3			-	1000		

1:2 1:3 1 0 0 1:3 0:2 16. VfR Mannheim Fortuna Köln 2 0 1:3 1:3 17. Union Solingen 1 0 0 1:3 0:2 17. VfB Friedrichshafen 2 0 1:4 1:3 18. Holstein Kiel 1 0 0 0:2 0:2 18. SV Kuppenheim 0:2 2 0 1:3 0:4 19. Viktoria Köln 1 0 0 0:2 19. SV Sandhausen 0:2 0:4 20. Arminia Hannover 1 0 0 0:4 0:2 20. FV Ravensburg

0:2 14

0:2 15.

2:4

Der heutige Spieltag:

DSC Wanne-Eickel

14. Wuppertaler SV

Mittwoch, 9. August

Union Solingen - Hannover 96 Viktoria Köln - Alemannia Aachen FC St. Pauli - Bayer Uerdingen Holstein Kiel - Westfalia Herne DSC Wanne-Eickel - Preußen Münster Rot-Weiß Essen - Rot-Weiß Lüdenscheid VfL Osnabrück - Wattenscheid 09 Arminia Hannover - Fortuna Köln Bayer Leverkusen - Tennis Borussia Berlin Wuppertaler SV - Wacker 04 Berlin

0 0

1

1 0 0 1 2:4

Der nächste Spieltag:

Samstag, 12. August

Bayer Leverkusen - Arminia Hannover Fortuna Köln - Holstein Kiel Westfalia Herne - VfL Osnabrück Bayer Uerdingen - Viktoria Köln Alemannia Aachen - DSC Wanne-Eickel Preußen Münster - Union Solingen Hannover 96 - Rot-Weiß Essen Tennis-Borussia Berlin - Rot-Weiß Lüdenscheid Wattenscheid 09 - Wuppertaler SV (Sonntag) Wacker 04 Berlin - FC St. Pauli (Sonntag)

Der nächste Spieltag:

FC Tailfingen

FV Biberach

Samstag, 12. August

SpVgg Ludwigsburg - FC Pforzheim FC Rastatt - SB Heidenheim SSV Ulm 1846 - FC Tailfingen SV Göppingen - FC Eislingen SSV Reutlingen - FV Ravensburg DJK Konstanz - SV Kuppenheim FV Offenburg - SV Neckargerach FV Weinheim - SV Sandhausen FC Villingen – FV Biberach (Sonntag) VfR Mannheim - VfB Friedrichshafen (Sonntag)

Der übernächste Spieltag:

Mittwoch, 16. August SV Sandhausen - SpVgg. Ludwigsburg SV Neckargerach - FV Weinheim SV Kuppenheim - FV Offenburg FV Ravensburg - DJK Konstanz FC Eislingen - SSV Reutlingen FC Tailfingen - SV Göppingen SB Heidenheim - SSV Ulm 1846 FV Biberach - FC Rastatt VfB Friedrichshafen - FC Villingen Pforzheim - VfR Mannheim

4:0

2:2

1:3

2:5

3:4



PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 272020 Tag + Nacht



Coupé LT/ST/GT

Achsausgleich, Differentialsperre

und zwei obenliegenden Nocken-

Der Inklusivpreis DM 16.290,-

MwSt., zuzüglich Überführungs-

Inspektion alle 10.000 km bei einem

Alle Preise verstehen sich inkl.

1 Jahr Garantie ohne

der 750 Vertrags-Händler in

eine Traumfahrt

km-Begrenzung.

Machen Sie

zur Probe!

Die neue Celica-Coupé-Generation, das angenehm bequeme Reiseautomobil - ienseits aleicher Klassen – komfortabel, sicher, wirtschaftlich. Exklusives inklusive. Wahlweise in drei Motorvariationen bei 1588 ccm Hubraum.

IT 55 KW 175 DIN-PSI 152 km/h -5200 U/min. mit 4-Gang oder Automatik-Getriebe

Der Inklusivpreis DM 13.100,-Der Inklusivpreis mit Automatik

DM 14.200,-ST 66 KW 190 DIN-PSI 167 km/h -

5600 U/min., serienmäßig mit 5-Ganggetriebe, geteilter Kardanwelle mit Mittellager und Hypoid-Achsausaleich.

Der Inklusivpreis DM 13.990,-

– 6200 U/min., serienmäßig
 5-Ganggetriebe, geteilter Kardan-

Automobil-

Begeisterung auf Rädern

Ihr neuer Wagen ein

CHRYSLER-SIMCA

von

Auto-Schmidt



SIMCA

7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38 Telefon 4 26 31 / 32

Laufend günst, Gebrauchtwagen auf unserem GW-Markt bei Plaza.

Besichtigung auch Samstag nachmittag und Sonntag (kein Verkauf)

A. BOCH - Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6. Tel. 44 20 44



Samstag, 12. August 1978 zum Spiel FSV Frankfurt - FFC

Abfahrt:

10.00 Uhr Mösle-Stadion 10.15 Uhr Schwarzwald-Reisehürg

Fahrpreis DM 22,-

Gesellschaftsreisen für Vereine und Betriebe, Schulausflüge "Modern reisen" mit Boch-Reisen

VERKAUF + SERVICE · ZENTR - ERSATZTEILLAGER



Rover3500

autoraus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101, Tel. 31131/32 7830 Emmendingen, Kollmarsreuter Str. 55 Tel. (0 76 41) 82 77

(A) Leyland

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Die Aufstellungen für das heutige Spiel

AUTOHAUS UN A LD Affa Romeo

Freiburger FC

Freiburg, Haslacher Str. 21, Tel. (0761) 493912

Trainer: Norbert Wagner

- Birkenmeier

12

13

- Mießmer
- Derigs
- Karvouniaris
 - 2. Torw. Piechowski
- Steinwarz Bruder
- Schulz
- Widmann
- Metzler Marek

Automobile

Mazda 323

Neue Größe

unter den Kompakten

Tuning-Zubehör - Autobianchi- und Mazda-Haupthändler

Pkw-Service aller Fabrikate
7800 Freiburg, Hartkirchweg 57, Telefon 07 61 / 4 37 05

14 Hug 15 Bührer 16 Löffler

(3-türig)

O. Röderer

Vogtmann

Schnitzer

FC Hanau 93

Trainer: Manfred Brunner

- Krumbe
- 10 Walter 11 Malura
- Schuler Sprey
- Bordt
- 2. Tw. Krost
- Hupp
- 12 Luy Schaffrath
- Seitz Genz
- Dymala
- Gistl
- 15 Kromm

Schleiter

BMW 728,730,733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler **ALPINA-Vertretung**

7800 Freiburg, Rankackerweg 2 Telefon 07 61 / 4 16 23



Gebrauchtwagenmarkt **Basler Straße**

Wir bieten laufend günstige Gebrauchtwagen aller Fabrikate und Preislagen zum Kauf an. Alle werkstattgeprüft und TÜV-frei.

- günstige Finanzierung durch die V.A.G.-Kredit-Bank
- Versicherungen durch den Volkswagenversicherungsdienst

BADEN-AUTO GMBH

Ihr V.A.G.-Partner für Volkswagen und Audi 7800 Freiburg, Basler Straße 59-69 Telefon 07 61 / 4 00 11

GT 80 KW (109 DIN-PS) 185 km/h welle mit Mittellager, Hypoid-1,3 Ltr/44 kW (60 PS) DM 10.140,-* 1,0 Ltr./33 kW

Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Verletzungsbedingt fehlten beim FFC zum Saisonauftakt Bernd Stobeck, Heiner Schnitzer und Bernd Vogtmann. Während Bernd Stobeck mit Leistenbeschwerden noch kurztreten muß, plagte Heiner Schnitzer eine Entzündung am Zeh. Bernd Vogtmann pausierte mit einer Zerrung.

Auf der Auswechselbank in Karlsruhe saßen die später eingewechselten **Dieter Hug** und **Karl-Heinz Bührer** sowie **Uli Löffler**. Als zweiter Torwart machte **Norbert Piechowski** von der Amateurmannschaft die Fahrt nach Karlsruhe mit, nachdem **Yves Bischoff** keine Freistellung vom französischen Militär bekam.

sind
umgezogen
jetzt:
Glacisweg 1
der geht von der
der geht von der
wilhelmstraße ab
Wilhel

Vor dem Karlsruher Spiel übernachtete die Mannschaft im Seehotel in Achern, wo sich zur selben Zeit auch die Bundesliga-Mannschaft von Hertha BSC in einem Trainingslager aufhält.

Dieter ("Pitter") Danzberg, ehemaliger Spieler des FFC zu Regionalligazeiten, hat als Trainer den FC Olympia Bocholt übernommen, der in der Oberliga Nordrhein spielt. Danzberg wohnt wieder in Oberhausen und ist beruflich als Berufsschullehrer für sozial gefährdete Schulabgänger tätig. FFC aktuell wünscht viel Glück für die neue Saison!

Weitere Ex-FFCler zu Saisonbeginn: Hans-Günther von de Fenn verlor als Spielertrainer des FC Tailfingen am ersten Spieltag der Oberliga Baden-Württemberg beim FC Villingen mit 1:5. Helmut Träris erlebte die 1:3-Niederlage seines Vereins Union Solingen in Lüdenscheid von der Ersatzbank aus, ebenso wie Harald Wiesler die 1:2-Niederlage seines VfL Osnabrück als Gast von Wacker 04 Berlin, Hoffentlich kommen für alle bald bessere Zeiten!

In der "Elf des Tages", die der "Kicker" jede Woche von der Zweiten Liga Süd veröffentlicht, war **Dieter Steinwarz** vom FFC als Vorstopper nach seiner guten Leistung beim KSC (gegen den Ex-Sport-Clubler Schüler) berücksichtigt.

Nominierungen für FFC-Spieler auch in der "Rangliste des deutschen Fußballs", die ebenfalls vom "Kicker" jedes Jahr erstellt wird. In der Rubrik "Immer noch oder schon im Blickfeld, 2. Liga" sind folgende FFC-Spieler aufgeführt: Hubert Birkenmeier, Bernd Vogtmann, Ulli Bruder und Karl-Heinz Bente. Ein Beleg für die beständigen Leistungen der Spieler in der vergangenen Saison.

Mit den wenigsten Spielern aller Vereine der Zweiten Liga Süd kam der FFC in der vergangenen Saison aus: Er setzte nur 16 Spieler ein. Die meisten Spieler benötigte Pirmasens (33). Übrigens schossen nur drei der eingesetzten Spieler des FFC kein Tor in Punktspielen: Hubert Birkenmeier, Bernd Stobeck und Alfred Metzler.

Eine Trainingsverletzung am Sprunggelenk machte den Einsatz von Jürgen Marek im Pokalspiel gegen Neckarelz unmöglich. Ebenfalls angeschlagen wurde Karl-Heinz Bente, dessen Achillessehnenbeschwerden sich wieder stärker bemerkbar machten. Trainer Wagner hoffte zu Wochenbeginn bei Redaktionsschluß dieser Ausgabe aber auf den Einsatz von beiden Spielern im heutigen Spiel gegen Hanau. Wieder einsatzfähig dagegen ist Heiner Schnitzer, dessen Verletzung abklang.

"Und der Zuschauer strömt wieder in Scharen." Aus dem "Sport-Beobachter".

"Nogly muß jetzt auseinandergenommen werden." Reporter Kurt Emmerich beim Spiel Anderlecht – HSV.

"Jetzt laufen die letzten Sekunden und die letzten Zuschauer weg." Heribert Faßbender beim Spiel Schalke gegen Magdeburg.

"Die Schnellsten in der ersten Halbzeit waren die Balljungen." – Kaiserslauterns Trainer Ribbek in einer Spielbesprechung.

"Vor über tausend Zuschauern bot TuS Gelria (Geldern) 09 gegen den VfR Neuß die schlechteste Party der Saison." Kommentar in der "Rheinischen Post".

"Angst hab i net. Bloß vorm Finanzamt. Für das spiel ich jeden Samstag eine Halbzeit lang." Sepp Maier

"Linkshufer Markus Elmer bestaunt die Fortentwicklung seines rechten Fußes zum Schußinstrument." – Aus den "Stuttgarter Nachrichten" Herzhafte Tore durch herzhaftes Brot.... Wir wünschen dem FFC viel Erfola

Wir lieferten unser Hüttenbrot für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft zur WM'78 nach Argentinien



weil's so herzhaft schmeckt!

Bernd Lindinger, Mittelfeldspieler

Horst Steimel, Stürmer

4:0 Konrad Streifeneder, Mittelfeldspieler

Tips zum heutigen Spiel

heute von Vereinsführung und Spielern des Sportvereins Rot-Weiß Glottertal

Hermann Disch, 1. Vorsitzender

Manfred Kapp, Torwart

Walter Kapp, Vorstopper

Adolf Vorgrimmler, 2. Vorsitzender	3:1	Reinhard Schwill, Linksaußen	3:1
Henry Gschwander, Geschäftsführer	5:0	Hansi Mellinger, Verteidiger	1:0
Peter Lickert, Kassierer	4:1	Richard Kapp, Mittelfeldspieler	2:0
Heinrich Linder, Pressewart	6:2	Karl Fred Disch, Verteidiger	0:0
Bernhard Ketterer, Libero	2:0	Michael Horneder, Rechtsaußen	2:0

Fischer-Gissot

Das Papier- und Spielwarengeschäft am Platz Lego, Fischer-Technik, Faller, Ravensburg und vieles mehr Büro-, Schul- und PH-Bedarf · Zeitschriften · Tabakwaren · Toto-Lotto-Annahmestellen _auch Annahmestelle der Badischen Zeitung Engelbergerstraße 37, Telefon 2769 15 Hansjakobstraße 103, Telefon 6 91 65 Littenweilerstraße 3, Telefon 6 53 72 und Mensa III der PH, Littenweiler

2:1

1:1

2.2

Das letzte Auswärtsspiel des FFC

1. Spieltag 29. 7. 1978

Karlsruher SC - Freiburger FC 2:1 (2:0)

KSC: Wimmer, Gross (83. Dohmen), Struth, Ulrich, Kohlenbrenner, Busch, Boldt, Harforth, Schüler, Trenkel, Krauth

FFC: Birkenmeier, Mießmer, Bruder, Steinwarz, Karvouniaris, Schulz (79. Hug), Bente, Metzler (69. Bührer), Widmann, Marek, Derigs

Schiedsrichter: Bodmer, Nattheim - Zuschauer: 6000

Tore: 5. Minute Krauth 1:0, 43. Struth mit Elfmeter 2:0, 50. Widmann 2:1.

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel

Rainer Speck im "Kicker":

Harforth hat nun begriffen

Nach vier vergeblichen Versuchen in Folge endlich wieder ein doppelter KSC-Punktgewinn über den südbadischen Erzrivalen. Den Grundstein dazu legten die Hausherren im Verlauf einer ausgezeichneten ersten Hälfte. Ausnahmslos hielt sich der KSC während dieser Zeit an die Krafft-Order, bedingungslos zu fighten. Die neuformierten Blau-Weißen schalteten geschickt von Angriff auf Abwehr, versuchten Abspielfehler durch entsprechenden Einsatz wettzumachen. Tugenden, die man in der Vorsaison beim KSC schmerzlich vermißte.

Am deutlichsten wurde der Wandel bei Michael Harforth. Der talentierte Ballvirtuose hat endlich begriffen, daß Technik allein nicht ausreicht, und kurbelte im Verein mit Trenkel prächtig an.

Aus der sattelfesten KSC-Abwehr ragte Libero Struth heraus, er verdiente sich die Bestnote überhaupt. Dynamisch und mit effektvollem Tordrang Krauth, der Mießmer noch mehr als die Sonne einheizte und oft nur durch illegale Mittel zu bremsen war.





Das Haus mit der persönlichen Note. Eine Oase der Ruhe und Erholung. Spannen Sie einmal richtig aus und genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 07602/211 + 230
Kein Ruhetag · Ganzjährig geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

Der Freiburger FC erwachte erst nach Widmanns Kopfballtreffer, wurde allerdings zu spät aggressiv. Bente setzte die Hitze ebenso zu wie Bolds Deckungstreue, so daß dem FFC der Kopf fehlte. Fehlerfrei dagegen Steinwarz, der seinen Landsmann Schüler zur Wirkungslosigkeit verurteilte.

H. Brigand in der "Fußball-Woche":

Gefahr durch Widmann Freiburger zogen zu oft die Notbremse

Aufgrund der überlegen geführten ersten Halbzeit war der Erfolg verdient, allerdings wurde der Gast mit weiträumigem Spiel und geschicktem Konter in der zweiten Halbzeit dem KSC gefährlich und mit etwas Glück hätten die Freiburger den Ausgleich durchaus schaffen können. In Zweikämpfen forderten die Freiburger Spieler den Zorn des Publikums heraus. War ein Gegner überspielt, dann wurde stets die "Notbremse gezogen", was zu drei gelben Karten führte. Ein wenig nachsichtiger Schiedsrichter hätte bestimmt auch "rot" gezogen, zumal es sich um Wiederholungsfälle handelte.

Daß beim KSC ein neuer Geist eingedrungen ist, das zeigte sich besonders in der ersten Hälfte. Mit Kampfgeist und Begeisterung spielten die Karlsruher auf, wobei sich Trenkel, Struth und Harforth besonders hervortaten, aber auch die "Neuen" ließen Hoffnungen keimen, voran Groß und Wolt, der in der ersten Halbzeit den Spielmacher Bente ziemlich sicher im Griff hatte.

Der Freiburger FC war in erster Linie auf Sicherheit bedacht und kam erst dann zur Geltung als er aggressiver wurde.

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 63, in Verbindung mit dem Freiburger Fußball-Club

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Teleton 63 0 69: Titel-Cayout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzartener Straße 21, Telefon 63 0 64

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

Heiner Schnitzer, Abwehrspieler des FFC, tippt den heutigen Spieltag der Zweiten Liga Süd

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
Freiburger FC — Hanau 93	3:0		
KSV Baunatal - FSV Frankfurt	2:0		
SV Waldhof - 1860 München	0:0		
SpVgg Bayreuth - MTV Ingolstadt	3:1		
1. FC Saarbrücken - Würzburg 04	1:0		
SpVgg Fürth - Eintracht Trier	2:1		
FC Homburg - Stuttgarter Kickers	1:1		
Kickers Offenbach - SC Freiburg	2:0		
Wormatia Worms - Karlsruher SC	1:2		
FC Augsburg - Borussia Neunkirchen	2:2		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette			
6 aus 45			
Lottozahlen			

1 1 0 0

3:0

3:1

2:0 1.

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. KSV Baunatal

2. SpVgg. Bayreuth

Die neue Tabelle (zum Selbstausfüllen)

3.	Eintracht Trier	1	1	0	0	3:1	2:0	3.	
4.	Wormatia Worms	1	1	0	0	2:0	2:0	4.	
5.	FSV Frankfurt	1	1	0	0	2:1	2:0	5.	
6.	MTV Ingolstadt	1	1	0	0	2:1	2:0	6.	
7.	Karlsruher SC	1	1	0	0	2:1	2:0	7.	
8.	Offenbacher Kickers	1	0	1	0	2:2	1:1	8.	
9.	Stuttgarter Kickers	1	0	1	0	2:2	1:1	9.	
10.	SpVgg. Fürth	1	0	1	0	1:1	1:1	10.	
11.	Borussia Neunkirchen	1	0	1	0	1:1	1:1	11.	
12.	SV Waldhof	1	0	1	0	1:1	1:1	12.	
13.	FV Würzburg 04	1	0	1	0	1:1	1:1	13.	
14.	FC Augsburg	1	0	0	1	1:2	0:2	14.	
15.	Freiburger FC	1	0	0	1	1:2	0:2	15.	
16.	FC Saarbrücken	1	0	0	1	1:2	0:2	16.	
17.	FC Homburg	1	0	0	1	1:3	0:2	17.	
18.	1860 München	1	0	0	1	1:3	0:2	18.	
19.	SC Freiburg	1	0	0	1	0:2	0:2	19.	
20.	FC Hanau	1	0	0	1	0:3	0:2	20.	

GSCHWANDER KG

SÄGEWERK



HOLZHANDLUNG

7804 Glottertal - Talstraße 141 - Telefon (0 76 84) 219



Im zweiten Heimspiel empfängt der FFC den Neuling aus dem Saarland, Borussia Neunkirchen

Kommen Sie am Samstag, dem 19. August ins Mösle-Stadion

Auch zu diesem Spiel informiert Sie FFC aktuell

FFC gegen Borussia Neunkirchen



Fachgeschäft seit 1900



h f Trauringe

7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 3 64 90

Bestecke

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren

Goldwaren

FFC-Spielerportraits:



Jürgen Marek

In seiner zweiten Saison beim FFC soll er einen Stammplatz als Sturmspitze erobern, nachdem er in der Überbrückungsrunde "auftaute"



Peter Karvouniaris

Nach viel Verletzungspech in den vergangenen zwei Jahren präsentiert er sich jetzt mit starken Verteidigerleistungen



Karl-Heinz Bührer

Der Youngster aus der Jugend-Nationalmannschaft will sich beim FFC endgültig auf der Rechtsaußenposition auch in der Zweiten Liga durchsetzen



Alfred Metzler

Vom Vorstopper zum Arbeiter im Mittelfeld mit viel Offensivdrang und einem großen Pensum Franz Beckenbauer fehlte in Argentinien.

Franz Beckenbauer kommt nach Freiburg.



Mit Cosmos New York ins Mösle-Stadion. Am 21. September 78, 17.00 Uhr.

Kartenvorverkauf ab 14. August 1978

in der Vorverkaufsstelle im Stadion, Schwarzwald-Reisebüro, Rotteckplatz, Fischer-Gissot, Littenweiler Straße 7 und Engelbergerstraße 37, Holderried-Birkle, Oberlinden 9, Karlsbau-Kiosk, W. Fees, Auf der Zinnen 1

Zu diesem einmaligen Spiel erscheint ein großes Sonderheft von FFC aktuell mit vielen Bildern und Berichten über die Cosmos-Elf und die Mannschaft des FFC

www.ffc-history.de

Terminplan der Zweiten Bundesliga Süd (Vorrunde)

Samstag, 19. August

1. FC Saarbrücken – Stuttgarter Kickers (Freitag) Kickers Offenbach – Karlsruher SC (Freitag) Freiburger FC - Borussia Neunkirchen

KSV Baunatal - 1860 München SV Chio Waldhof - FV 04 Würzburg SpVgg Bayreuth - Eintracht Trier SpVgg Fürth — SC Freiburg FC Homburg — Wormatia Worms

FC Augsburg - MTV Ingolstadt Hanau 93 - FSV Frankfurt (Sonntag)

Samstag, 26. August Kickers Offenbach - FC Homburg (Freitag)

Stuttgarter Kickers - SpVgg Bayreuth FV 04 Würzburg - FC Augsburg MTV Ingolstadt - KSV Baunatal 1860 München - Freiburger FC Borussia Neunkirchen - Hanau 93 Karlsruher SC - FSV Frankfurt SC Freiburg - 1. FC Saarbrücken (Sonntag) Wormatia Worms - SpVgg Fürth (Sonntag) Eintracht Trier - SV Chio Waldhof (Sonntag)

Samstag, 2. September Freiburger FC - MTV Ingolstadt KSV Baunatal - FV 04 Würzburg

SV Chio Waldhof - Stuttgarter Kickers SpVgg Bayreuth - SC Freiburg FC Homburg - Karlsruher SC FSV Frankfurt - Borussia Neunkirchen SpVgg Fürth - Kickers Offenbach Hanau 93 - 1860 München (Sonntag) FC Augsburg - Eintracht Trier (Sonntag) FC Saarbrücken – Wormatia Worms (Mittwoch)

Samstag, 9. September

Karlsruher SC - Borussia Neunkirchen (Freitag) Stuttgarter Kickers - FC Augsburg Eintracht Trier - KSV Baunatal FV 04 Würzburg — Freiburger FC 1860 München - FSV Frankfurt

FC Homburg - SpVgg Fürth SC Freiburg - SV Chio Waldhof MTV Ingolstadt - Hanau 93 (Sonntag) Kickers Offenbach - 1. FC Saarbrücken (Sonntag) Wormatia Worms - SpVgg Bayreuth (Sonntag)

Samstag, 16. September

1. FC Saarbrücken - FC Homburg (Freitag) Freiburger FC - Eintracht Trier (Freitag) SpVgg Bayreuth - Kickers Offenbach SpVgg Fürth - Karlsruher SC FSV Frankfurt - MTV Ingolstadt Hanau 93 - FV 04 Würzburg KSV Baunatal - Stuttgarter Kickers FC Augsburg - SC Freiburg Borussia Neunkirchen - 1860 München (Sonntag) SV Chio Waldhof - Wormatia Worms (Sonntag)

RAUMGESTALTUNG

anspruchsvolle Wohnatmosphäre

+ Objektmöbel Freiburg Sedanstraße 12a Nähe Stadttheater Telefon 36266 +26703

Samstag, 30. September

Kickers Offenbach - SV Chio Waldhof (Freitag) Karlsruher SC - 1860 München (Freitag) SC Freiburg - KSV Baunatal

Stuttgarter Kickers - Freiburger FC

Eintracht Trier - Hanau 93 MTV Ingolstadt - Borussia Neunkirchen FC Homburg - SpVgg Bayreuth Wormatia Worms - FC Augsburg FV 04 Würzburg - FSV Frankfurt SpVgg Fürth - 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Samstag, 7. Oktober

SpVgg Bayreuth - SpVgg Fürth KSV Baunatal - Wormatia Worms SV Chio Waldhof - FC Homburg FC Saarbrücken – Karlsruher SC 1860 München - MTV Ingolstadt FSV Frankfurt - Eintracht Trier Hanau 93 - Stuttgarter Kickers FC Augsburg - Kickers Offenbach Freiburger FC - SC Freiburg (Sonntag) Borussia Neunkirchen - FV 04 Würzburg (Sonntag)





Jummelstr. 5, N\u00e4he Kronenbr\u00fcdke, Tel. 07 61 / 7 03 31-332 St\u00e4ndige Gebrauchtwagen-Schau: Basier Landstr. (neben Esso-Tankstelle)

Samstag, 14. Oktober

FC Saarbrücken — SpVgg Bayreuth
 SpVgg Fürth — SV Chio Waldhof
 SC Freiburg — Hanau 93
 Stuttgarter Kickers — FSV Frankfurt
 Karlsruher SC — MTV Ingolstadt
 Wormatia Worms — Freiburger FC
 Eintracht Trier — Borussia Neunkirchen (Sonntag)
 FV 04 Würzburg — 1860 München (Sonntag)

Kickers Offenbach - KSV Baunatal (Freitag)

Samstag, 21. Oktober

1860 München — Eintracht Trier
Hanau 93 — Wormatia Worms
MTV Ingolstadt — FV 04 Würzburg
Borussia Neunkirchen — Stuttgarter Kickers
KSV Baunatal — FC Homburg
FSV Frankfurt — SC Freiburg
FC Augsburg — SpVgg Fürth (Sonntag)
SpVgg Bayreuth — Karlsruher SC (Sonntag)
Freiburger FC — Kickers Offenbach (Sonntag)

SV Chio Waldhof - 1, FC Saarbrücken (Sonntag)

FC Homburg - FC Augsburg (Sonntag)

Samstag, 28. Oktober

Kickers Offenbach — Hanau 93 (Freitag)
1. FC Saarbrücken — FC Augsburg (Freitag)
SC Freiburg — Borussia Neunkirchen
Eintracht Trier — MTV Ingolstadt
SpVgg Bayreuth — SV Chio Waldhof
SpVgg Fürth — KSV Baunatal
FC Homburg — Freiburger FC
Wormatia Worms — FSV Frankfurt
Karlsruher SC — FV 04 Würzburg

Stuttgarter Kickers - 1860 München (Sonntag)



Tel. 49 14 10 Freiburg Rimsinger Weg 9

Samstag, 4. November Freiburger FC — SpVgg Fürth

SV Chio Waldhof – Karlsruher SC
FV 04 Würzburg – Eintracht Trier
MTV Ingolstadt – Stuttgarter Kickers
1860 München – SC Freiburg
Hanau 93 – FC Homburg
FC Augsburg – SpVgg Bayreuth
Borussia Neunkirchen – Wormatia Worms (Sonntag)
FSV Frankfurt – Kickers Offenbach (Sonntag)
KSV Baunatal – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Samstag, 11. November Kickers Offenbach — Borussia Neunkirchen (Freitag)

1. FC Saarbrücken — Freiburger FC (15.30 Uhr)
SC Freiburg — MTV Ingolstadt
SpVgg Bayreuth — KSV Baunatal
SpVgg Fürth — Hanau 93
Karlsruher SC — Eintracht Trier
SV Chio Waldhof — FC Augsburg
Stuttgarter Kickers — FV 04 Würzburg (Sonntag)
FC Homburg — FSV Frankfurt (Sonntag)

Wormatia Worms - 1860 München (Sonntag)

Samstag, 18. November

Freiburger FC — SpVgg Bayreuth
Eintracht Trier — Stuttgarter Kickers
FV 04 Würzburg — SC Freiburg
MTV Ingolstadt — Wormatia Worms
FSV Frankfurt — SpVgg Fürth
FC Augsburg — Karlsruher SC
KSV Baunatal — SV Chio Waldhof (Sonntag)
Borussia Neunkirchen — FC Homburg (Sonntag)
Hanau 93 — 1. FC Saarbrücken (Sonntag)
1860 München — Kickers Offenbach (Sonntag)

Samstag, 25. November Kickers Offenbach — MTV Ingolstadt (Freitag)

SpVgg Bayreuth — Hanau 93
SC Freiburg — Eintracht Trier
SV Chio Waldhof — Freiburger FC
1. FC Saarbrücken — FSV Frankfurt
SpVgg Fürth — Borussia Neunkirchen
Wormatia Worms — FV 04 Würzburg
FC Augsburg — KSV Baunatal (Sonntag)
FC Homburg — 1860 München (Sonntag)

Stuttgarter Kickers - Karlsruher SC (Sonntag)

Samstag, 9. Dezember

Freiburger FC – FC Augsburg
Stuttgarter Kickers – SC Freiburg
Eintracht Trier – Wormatia Worms
MTV Ingolstadt – FC Homburg
FSV Frankfurt – SpVgg Bayreuth
Hanau 93 – SV Chio Waldhof
Karlsruher SC – KSV Baunatal
1860 München – SpVgg Fürth (Sonntag)
FV 04 Würzburg – Kickers Offenbach (Sonntag)
Borussia Neunkirchen – 1. FC Saarbrücken (Sonntag)

Samstag, 16. Dezember

KSV Baunatal – Freiburger FC
SpVgg Bayreuth – Borussia Neunkirchen
SpVgg Fürth – MTV Ingolstadt
FC Homburg – FV 04 Würzburg
FC Augsburg – Hanau 93
Wormatia Worms – Stuttgarter Kickers
SC Freiburg – Karlsruher SC (Sonntag)

 EC Saarbrücken – 1860 München (Sonntag) Kickers Offenbach – Eintracht Trier (Sonntag) SV Chio Waldhof – FSV Frankfurt (Sonntag)

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service



Führend in Freiburg - immer preiswert! Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86



aus

SKANDINAVIEN

Eiche · Teak · Kiefer

POCHADT + HOHNE

MOBEL - RAUMGESTALTUNG

7800 FREIBURG-EBNET AM SCHLOSS

7800 FREIBURG I. BR. HERRENSTR. 2

Original-Jeans

auch verwaschen

Cord-Jeans

in verschiedenen Farben und modischen Formen

Ein Besuch lohnt sich!

7800 Freiburg, Grünwälderstr. 20, Tel. (0761) 25235

Größtes Spezialgeschäft für Blue jeans

Für Leute mit Garantierte, jährlich steigende Zinsen. Spar-Verstand: BfG-Kapital-

5 Jahre Laufzeit. Jederzeit einlösbar: Das Das ist das BfG-Kapital-Sparbuch, Kapital-Sparbücher gibt's gleich zum Mitnehmen bei jeder BfG-Geschäfts-Sparbuch. jeder BfG-Geschäft stelle. Ab 100 Mark.

Gemeinwirtschaft 7800 Freiburg Friedrichring 34 a Telefon 36054

Druck der Stadionzeitung FFC aktuell

Faist-Druck GmbH

7800 Freiburg

Kirchzartener Straße 21

Telefon (0761) 63063

www.ffc-hist

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslötung mit FDF- Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lötung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

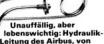
ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

tellen beweist es: Befund negativ. Lernen Sie FDF-Erfahrung und

Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen

zum Fachge-



FDF induktiv gelötet.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg Tel. 07 61/8 30 33/34/35



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau Im Grün 3 Telefon (0761) 33484

Wie Sie Ihre Füße betten, so gehen Sie.



Conrad Sacksen

Salzstraße 41-43 · Telefon 36534

- ... seit 100 Jahren ein Qualitätsbegriff
- ... übrigens hier in der Stadion-Gaststätte zu haben.

Pils vom Faß ganz hervorragend!

